

A6 Julius Baur

Tagesordnungspunkt: 3. Wahlversammlung zur Stadtratsliste
2019 von Bündnis 90/Die Grünen Landau

Foto



Angaben

Alter: 21

Beruf: Student, 4. Semester Psychologie

**Bewerbung für
Listenplatz:** 6

Selbstvorstellung

Zur Politik bin ich 2014 gekommen. Ich stolperte damals über eine Wahlkampfveranstaltung der Grünen mit Katrin Göring-Eckardt, anlässlich der damaligen Europa-Wahl. Das Gefühl, dass meine Meinung andere Menschen interessiert, hat mich dazu bewogen Mitglied im KV Landau zu werden.

2015 wurde ich in den Kreisvorstand vom KV Landau nachgewählt. Als wir die Grüne Jugend Südpfalz wiederbelebten war ich dabei und wurde von 2016-2017 deren Sprecher.

Seit Oktober 2016 sitze ich im Studierendenparlament der Universität in Landau für Campus Grün, die mir zur grünen Listenaufstellung ein Votum für einen vorderen Platz mitgaben.

Zusammen mit Lea Köhler bin ich seit Januar 2018 Listensprecher der Liste Campus Grün im Studierendenparlament. Es ist wichtig eine demokratische Ordnung in verschiedensten Alltagsbereichen zu leben und zu verteidigen, sich einzumischen und den Prozess der Einigungen nicht als passiver Konsument

der Politik von außen zu registrieren, sondern mitzugestalten und seinen eigenen Teil der Verantwortung zu übernehmen. Wo Menschen zusammenkommen müssen wir uns überlegen, wie wir zusammenkommen wollen und wo wir hinwollen. Das gilt für die Uni, das gilt für das Land und das gilt für Europa. Es gilt aber auch für eine kleine Stadt wie Landau.

Mich interessiert besonders das Thema ökologische Mobilität. Bürgerinnen und Bürger die das wollen, müssen die Möglichkeit haben sich gut, sicher und zügig mit dem Fahrrad in Landau fortzubewegen. Manche Menschen brauchen ein Auto, aber nicht alle. Fahrradfahren ist ökologisch, leise und gesund. Deswegen müssen wir die Infrastruktur für Fahrradfahrerinnen und Fahrradfahrer deutlich verbessern. Dadurch wird der öffentliche Raum gerechter verteilt und die Innenstadt zu einem lebendigeren Ort für alle. Wir sollten es uns nicht leisten, weiterhin soviel Raum für Parkplätze und Straßen zu opfern. Die Stadt gehört den Bürgerinnen und Bürgern und nicht dem Autoverkehr. In Situationen, bei denen wir entweder etwas für Autos oder für Fahrräder tun müssen, sollten wir uns für das Fahrrad entscheiden und Landau voranbringen. Ein ökologischer Lebensstil muss belohnt und weiter gefördert werden. Wir brauchen eine Vorstellung davon wohin wir wollen und müssen Profil zeigen.

Ich will sehen, wie Politik es schafft lebendig und sichtbar zu sein. Ich will es in Landau sehen und ich will mitmachen. Deswegen bewerbe ich mich auf einen Listenplatz der Stadtratsliste.